



Organ des Central-Verbandes der Deutschen Uhrmacher.

Erscheint monatl. 2mal. — Abonnementspreis durch die Post oder den Buchhandel Mk. 1,50 pro Quart., direkt per Kreuzband Mk. 1,75. Fürs Ausland: 9 Mk. pro Jahr. — Inserate die 4 gespaltene Petitzeile oder deren Raum 25 Pf., bei Wiederholungen Rabatt. — Arbeitsmarkt pro Zeile 15 Pf.

HALLE a. S.,
den 1. Oktober 1895.

Alle Buchhandlungen und Postämter (Post-Zeitungskatalog Nr. 213) nehmen Bestellungen an.
Verantwortlicher Redakteur: Ferdinand Rosenkranz in Leipzig
Verlag von Wilhelm Knapp in Halle a. S. (Fernspr. 467.)

Alle Verbandsangelegenheiten betreffende Mittheilungen sind an den Vorsitzenden des Central-Verbandes, Collegen Chr. Lauxmann in Stuttgart, Canzleistrasse 14, zu richten.

Alle für die Expedition bestimmten Geld-, Brief- und Inseratensendungen, ferner Abonnementsbestellungen sind stets zu adressiren an die Expedition des „Allgemeinen Journals der Uhrmacherkunst“, Wilhelm Knapp in **Halle a. S.**

Inhalt: Central-Verband. — An die Collegen-Vereine in Sachsen — Vom Süd zum Nord. — Die 50jährige Jubelfeier der Glashütter Uhrenindustrie. — Ausflug der deutschen Uhrmacherschule nach Freiburg i. Schl. — Uhrenexport aus der Schweiz nach Deutschland. — Ueber Regulator-Uhren. — Unsere Werkzeuge (Schluss). — Briefwechsel. — Vereinsnachrichten. — Uhrmacherschüler-Vereine. — Waarenzeichen-Register. — Verschiedenes. — Vom Büchertisch. — Frage- und Antwortkasten. — Anzeigen.

Central-Verband.

Mit unserer Nr. 21 beabsichtigen wir eine neue Veröffentlichung derjenigen Fabrikanten und Grossisten, die sich unterschriftlich verpflichtet haben, nicht zu detailliren, damit sich die Collegen bei ihren Weihnachts- und Wintereinkäufen danach richten können. Wir ersuchen deshalb alle Firmen, welche sich hierzu verstehen, längstens bis zum 22. Oktober uns ihre diesbezüglichen Erklärungen zugehen zu lassen. Firmen, die uns schon früher dahin gehende Erklärungen abgegeben haben, bezw. im letzten Verzeichniss aufgeführt sind, werden wir als an ihr Wort gebunden erachten, soweit nicht wegen Nichteinhaltung Streichung geboten, oder das Versprechen zurückgezogen ist. Es liegt im Interesse unserer Lieferanten, sich unseren Bestrebungen, die dahin gehen: das solide Geschäft den Uhrmachern zu erhalten, anzuschliessen; ein Schaden dürfte ihnen daraus sicher nicht erwachsen.

Der neu gegründete Bezirksverein Backnang und Umgegend hat sich nunmehr definitiv mit Wirkung vom 1. Januar 1896 dem Central-Verbande angeschlossen und seine zehn Mitglieder zählende Liste bereits eingesandt.

Der vor einem Jahr gegründete Bezirksverein Calw, Nagold und Umgegend hielt am 23. September seine zweite, von ca. 20 Collegen besuchte Versammlung in letzter Stadt ab. Der unterzeichnete Vorsitzende, welcher hierzu eingeladen war, hatte die Aufgabe, den Verein von der Thätigkeit des Central-Verbandes zu unterrichten und den Anschluss an letzteren zu empfehlen. Der Anschluss an den Verband wurde denn auch, ebenfalls mit Wirkung vom 1. Januar 1896 beschlossen. Eine wahre Freude war es, zu sehen, wie die Collegen, zum Theil aus ziemlicher Entfernung, und einen tüchtigen Marsch nicht scheuend, herbeigeeilt waren; so von Wildbad, Calmbach, Neuenbürg, Freudenstadt, Herrenberg, Altensteig, Pfalzgrafenweiler etc., um mit den Collegen des lieblichen Nagoldthales sich zu vereinigen. Dass wir nun zwei weitere württembergische Vereine zum Central-Verband zählen können, ist in erster Linie das Verdienst des bewährten Collegen Bartholome-Göppingen, der auf seinen Geschäftstouren unermüdlich für den Verband gewirkt hat. Ihm sei an dieser Stelle freundlicher Dank gesagt.

Indem wir beide Vereine herzlich begrüßen, theilen wir noch mit, dass die Vorsitzenden derselben, die Collegen Ad. Strohbachnang und L. Beisser-Calw sind.